

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Stammbuch von Friedrich Wilhelm Hitzig - Cod. Karlsruhe 3067

Hitzig, Friedrich Wilhelm

[S.l.], [1783-1797]

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-234269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-234269)

Cave, ne Theologiae Studium religionis obrit puritate!

Carol. Meyseh. die Septbr. XX.
1783.

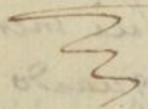
Ut amaris, aima
Summ
Christ. Frid. Walz
cons. secret. ab epist.

Non omne quod licet honestum est.
Paulus.

Carlsruhe d. 27. Julij.
 1783.

Hoc in Sui memoriam
 Tuamq; si quando egeres,
 ad monitionem, qui quavis
 Lenitas tibi appreciatur
 appropiit F. H. Wally
 C. M. ~~Diendary.~~

Balnea, Vina, Yeny corrumpunt corpora sana;
Balnea, Vina, Yeny corpora sana dabunt.

Chul. d. 21. Febr. 83.


Memoria
Dr. Michaelberger 

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

Non est, crede mihi, sapienter dicere; vivam,
 Cera nimis vita est crastina; vive hodie.

Loerr: d. xvi Oct. 1783.

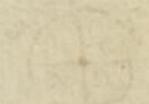
Carissimo suo scripsit haec
 T. Günther C. Paed. Procto.

0.

[Faint, mirrored handwriting, likely bleed-through from the reverse side]

[Faint handwritten notes on the left margin]

[Faint, mirrored handwriting, likely bleed-through from the reverse side]



Seiner Wohlgest, seiner Dinst
Kübel kein unbedenklich Zeug
das Geseß und Witz vnter
Ainm Gist, einm Wein
Sinnlich sollen und nassinnlich,
Vergnu sind für Gern.

Walden 20. Sept 1783

N. A. L. A. S.

$\frac{V}{X}$

Ging auf dem 28. nach Tübingen — in einem
San !! —

Seiner

aufreißig wasser
Lannd u. Prindes

Köpln
J. B. C.
aus dem Hofen losn.

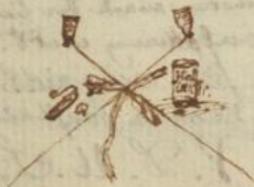
jungit amicos.

55

Ut amicos, ama!



Cardines. m. S. August.
MDCCLXXIV.



Hæc tibi in memoriam scripsit
tui amantissimus C. Mayerus,
D. H. Njadenfis.



Guten tag da alter getreu

Die Stärkste festung nimmet ein
Der feind, so bald er nur darcin
Ein esel bringen kan dinst list
Der schwer mit durckatn beladen ist.



Leaa den. 8ten wonnemonds
1780.



Schriebs dich unabweindli
oher freund und bruder

Wöester. d. r. v. beff.
aus d. pfalz

Die lob. Ein tag in erfundung verbleib und eine minute der liebe
ist mer als drosjöbela verpöckung wert.

Ms. sach weine nicht. *was ist a jüdelgampfer mal!*
Ich kann ia souff nicht - ja!

V. D. U. S.

Das Kriepelgen wurd abgedant -
weil sie - weil sie - o castra quis necit!



er Spiegefelle!

Sienna Tag in Linspindlung galabt, in neun Minuten des Liebn
ist nicht den den Höblich Grogötterung wortz.

Leitbrüder v. 12 Aug:
1784.

V. B. L.

Sienna Tag in Linspindlung galabt, in neun Minuten des Liebn
ist nicht den den Höblich Grogötterung wortz.

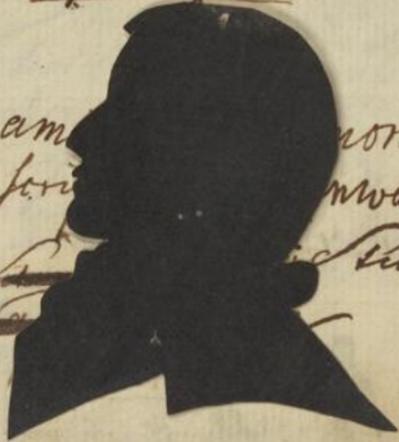
Leitbrüder v. 12 Aug:
1784.
nat: Palatin: S. Th: St.

— plurimum facere,
nimum ipse de se loqui.

Jenae Nov. Januay
58.

am. memoriae graue
foris in wald.
Pud:

~~_____~~



— plurimum facere,
nimum ipse de se loqui.

Penae Mens. Januq
56.

amicitiae memoriae
scripta P. Odenwald.
Th. Rud.

~~Scripta P. Odenwald.~~

Oef von Joseph Maysen Glee,
 Die Nüzung Anders zu schauen,
 Die Hülfige Maysen liebe man
 Hülfig Glüd war ab ein Maysen zu sagen!
Gelet.

Es muß man das nicht in der Todt. Länd
 arofft uns, Graz sige, was man fust, man sige, sein
 müß zu Lebzeiten Gottes mit der Todt zu sagen, als mit andigen
 Kind als sein Lütth gelib Dote, und in dem rest Man mit Nachdank zum
 Nütze u. Angewinn der Maysen familie nicht den resalten. Beson lieb
 Hülfig, und wollen heilig lobschreiben mit uns selb. sige, Gottes Länd.
 Angewinn die uns auch mit ganz über Herr Hülfig, auch für
 die Anstaltung und Begleitung in der Hülfige liebe Baden, den
 Vaterland, u. danken die zuwilen davon, das from von Herr
 auch mit uns selb. sige, die selbst Länd u. Land man G. Hülfig
 f. Baden, S. Hülfig: = Hülfige Länd.

Jena d. 6. Januar 86. 9 $\frac{1}{4}$

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

Erangel das Diefidfel die, fo lange du wieder
das Diefidfel:

foly ihm willig und froh; willt du nicht
folgen: du nicht.

Amelke N. 30^{ten} Tutu

1787. [†] Starb in der Aufz seiner Lebens!
Im A. 1789.

Freude sey mit seiner Asche!

Freude Freude sey
im Himmel

Amelke. 1799.

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

Mitten unter Eifer und Ehem
 Rau Mannhaft und Jugend froh.

Karlsruhe d. 7ten May
 1785.

.W. Dürckel.

Freiwillig bei
 Dienstleistung dieser Zeiten
 Dienst gehalten
 J. G. G. C. aus dem Landtage.

Seynen, so lang, so Gott erlaubt,
 Bis zum letzten Augenblick
 Bis zu dem Tod, das alles verübt,
 Kommt sie mich zu verüben.

Wen Sie dem Götzen
 Aufsehen, so nehmen Sie sich

Carlsruhe
 d. 19 Septbr.
 1781.

V. d. H.

Ihrer
 würdigen Ergebenheit
 Carl Willinger.

hier
 bei jedem
 eingetrag
 Straffe

Wehe! dem Manne der von Dan bis gen Berseba
hinabziehen- und ausrufen kan: "Es ist alles dürre
und eede!" —

Jena, am 15. Neumonds,
1785.

J.F.
V. F. A. F.
~~3. 3.~~
V. V.

Bester — Laß uns jede Freude ge-
nießen und nichts unbetastet vorü-
ber gehen, woran wir unsere Haende
mit Ehren legen können.

Wochte dich immer an Deinen
trauten armen Bruder erinnern,
Karl Stein, aus der Schwäb.
Reichentherrschafft. S. R. B.

Horat.

Huc vina et unguenta et nimium brevis
Flores amoena terre jube rosae:
Dum res, et et fororum
Fila trium tur atra.



No. Borsheim.

Carlsruhe d. 21. Mart.

Ms 85 - Eingang auf Ms. 85 nach
Göttingen.

Ad sui memoriam
amico scripsit hoc
Augustus, Ludovicus
de Preuschen

Wilson Letter!!

67

Horat.

Huc vina et unguenta et ninium brevis
Flores amoenae ferre jube rosae:
Dum res, et aetas, et fororum
Fila trum patiuntur atra.

no. Borchheim.

Carlsruh d.

1788.

Ad sui memoriam
amico scripsit hoc
Augustus, Ludovicus
de Preuschen

Im Leben an dem Tod, und im Tod auch Leben dulden können,
 Ist die tiefste Frucht des Geistes.

Anna
 20^{ten} Jan:
 1786.

Wula Siebz' oyl an
 einem neuen Freund
 und Bruder
 Joh. G. E. Gauß
 d. G. G. G.
 & Koburg.

persönliche Freunde.

Lied Ein und Welt, so kann
das Wissen sprachen.
Und unter mir sind wir die Welt tragen,
Gott ist die unsere Fund und Stüt.

Janus 24^{ten} Sept.
1785.

Zum beständigem Gedächtnis
Hier ist die aufrechtlich
Verbanden Freund und Bruder
W. H. J. Schützler
S. R. G. F. V. Freybrück.

Sub: Mi bene ibi patria.



Seiner erlauchtesten und besten hochwürdigsten
Landesherrn; erlauchtesten aus Höchst, die
Königliche Hof- und Kammer-Präsidenten
W. Kreuzer
Abt. Auditor
April 1794.

Wohl dem, der diese Welt
Für kein Glück, für kein Geld hält!

Leinweber
am 20. Januar
1786

Dank, daß an diesem
wichtigen Feiertag und bei der
P. S. Feiertag
J. H. Graf Sigmund

Gallert.

Gewinn was die Gott beyhinden
 Lulbher von was die nicht erst
 Ein jeder Mund gut seinen Feinden
 Ein jeder Mund auch sein Lust.

Gründl. d. 17ten Jhr. 1789.

Mit diesem ringfielt sich in Jhr Andenken
 Jhr Freund Fräulein Chering. St.

72

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

70

Was nicht Less kintt Aben, Abit p. Gufang,
 Das Abit in Hwar spin kintt lang.

D. Mart. Kuffner.

Anna im Hwar
 1786.:

Stuck Kupfer auf der
 Seite von mir

Druck
 Johann J. p. G.

J. A. Fabricius
 J. G. v. A. Kunt.

25
Gruß, Müßig u Malerig
In dem die spüre Kinder
Auch die nicht liest, das ist von lobig,
Gott tröst du auch Kinder!

Gruß d. 27. u. März 1786.
Vixit. aut mors aut vita decora.

Zum Andenken an
Dinow
Ihrer Freund u. Bruder
Johann Welf. Kallstiner d. g. g. L.
Hab. Am 18. März 1786.

76

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

78

29.
Kunst und Wissenschaft ist der einzige Grund
der Nothleidens

Insbesondere der Nothleidens
Kunst und Wissenschaft
den
Innere

in der Kunst und Wissenschaft
J. G. Lissner d. g. g. b.

Am 22^{ten} 7^{ten} 1785.

Deficiente Pecunae deficit omnia...

[Faint handwritten text, possibly a title or header]

[Faint handwritten text]

[Faint handwritten text]

[Faint handwritten text]

81²

827

847



Stärlicher! um nichts fürchten
zu dürfen, leb' tugendhaft!

M. e. A. C. S. Joh. Gottschalk, d. g. b.
aus dem Schwabenland.
Jena im Januar
1785.

ging mir an 1785 etc.

Linde und Brombeere sind die Feinde der Junglinge.

Levoll. d. 20^{ten} gbf.

83

ging auf Jahre 85. nach Nidrigem!!

Erinnere Dich lieblich an
Damen wahre Freundin d. Liebe

D. Lenhoff. d. d. g. g.

und d. Gedichte.

— iungit amicos.

O' glücklich war die Welt,
für kein Flörsinn - für kein Hölle füll!

Karl auf
J: 20 $\frac{1}{2}$ Jhr. 83.

Allen sagt zu seinem Freunde! wann die Zeiten
hinz. u. bleib mein Freund, Ich bin bereit die Welt zu
aus J. Laadig
Jana 5. 281. 16. 17 85.
aus der unsterblichen

Lammern die sie auf
zuwilt zu ohne
angebraucht zu werden. cc: Linn.
f. d. B. Solul. d. G. G. L.:

Salat.

die Wafel, die mich beglückt,
 Wiegt mich Wafelzeit an,
 Wie mich zu Boden stößt.

#

#

Dieß, mein liebes Pützgen, einmahl dich nicht acht,
 was ich dich mich nicht mehr sehen jaltan, von
 dem dich unpaßlich liebend an Freund u. Gendert

Gust: Fried: Lich v. g. g. S.

und Dunsbinton.

Genau den 4ten März 1786.

Gott gebe Perlen u. Edelstein
 und Gold die Fülle — den Narren sein — — —
 Uns geb' Er Schatten im Sonnenschein
 und wenn wir durstig sind — Allen Wein.

Vena im März 1786
 Symb. Perfer et obdura!

Bleibe mein Freund
 u. erinne dich meines
 Zuweilen — ich bin ewig
 dein treuer
 J. Koellner.
 Th. C. Nafsoing.

en zu
chein
en Wän.

be meif
e dich
en - it
eust
f. R
C. Nefriy

Christoph Wilhelm v. Siedler
und Hofrath der Justiz in der Provinz
von Pommern in der Provinz
von Pommern in der Provinz

Christoph Wilhelm v. Siedler
Hofrath der Justiz

Christoph Wilhelm v. Siedler
Hofrath der Justiz
in der Provinz von Pommern

17
tenor

So laßt euch brann Mann
 Wun wir nu dunkt, ahuf sprift,
 Mtt in auf List und Vossfirt/ann,
 Mttloffe wir tin List!

Jana 3: 29^{te} Sept.

~~Simb~~

Mittus ad ardua tendit.

Am 29^{ten} Sept. an Herrn
 was sein Landt u. Oruder
 an J. G. G. G. G.
 an J. G. G. G.

Heißt der selbe Mond!
 Tenor. d. 15^{ten} Aug. 1789 als ich in die Region warfirt.

Die Wirtin sind gute Gesellschafter, aber Hauptausgangspunkt
ist der Saft nicht

Frank
24 febr
1786.

Freunde des Hofes
ausdrücklich zu loben:
H. J. G. G. G.
v. Lauberg

Vom Fingal bis zum Linsen Geyßel glück.

Junius 7 4 m. n. z.
1786

Junius 7 4 m. n. z.
Junius 7 4 m. n. z.
g. a. Linsen 1. 98
6. 1786.

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

27

Eignung und Parligion
begleitend und bis zu dem
Tode der Ewigkeit.

Lieber
den 22. Octbr 1789.

Zum Angedenken
von

Anton
Eisenlohr.